



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

F 431/10

Teilhabe am Arbeitsleben zwischen Werkstatt und allgemeinem Arbeitsmarkt

07.06.2010, 13.00 Uhr bis 08.06.2010, 16.00 Uhr
BZ Erkner bei Berlin

Referentinnen/Referenten

Berit Blesinger, Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung (BAG UB), Hamburg (angefragt)

Torsten Busch/ Dr. Franz Kiefer, careNETZ Service gGmbH, Bad Segeberg

Jörg Holke, Aktion psychisch Kranke e.V., Bonn

NN., Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH)

Leitung

Dr. Edna Rasch, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein e.V., Berlin, Arbeitsfeld IV: Alter, Pflege, Rehabilitation, Gesundheit

Inhalt

Die Verbesserung der Möglichkeiten zur Teilhabe am Arbeitsleben ist ein wesentlicher Bestandteil der aktuellen Diskussion um die Reform der Eingliederungshilfe. Dennoch richtet sich diese Forderung über die Eingliederungshilfe hinaus an weitere Akteure. Der bislang vielfach zu beobachtende automatische Übergang von der Förderschule in die Werkstatt für behinderte Menschen muss auch vor dem Hintergrund von Art. 27 der VN-Behindertenrechtskonvention aufgebrochen werden. Mittlerweile gibt es viele interessante Ansätze in der Praxis zur Verbesserung der beruflichen Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Behinderungen auch unter den gegebenen rechtlichen Bedingungen.

Im Rahmen der Fachtagung soll anhand konkreter Praxisbeispiele erörtert werden, welche Faktoren die Teilhabe am Arbeitsleben behindern, welche Fördermöglichkei-



ten und Instrumente es gibt, wo Schwierigkeiten bei der Umsetzung rechtlicher Vorgaben bestehen und wie diese überwunden werden können.

Ziele

Ziel der Veranstaltung ist es vorhandene Praxisbeispiele zur Verbesserung beruflicher Teilhabemöglichkeiten vorzustellen und zu erörtern und die Diskussion um die Reform der Eingliederungshilfe und verbesserte Möglichkeiten der beruflichen Teilhabe weiter zu befördern.

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Rehabilitationsträgern, Einrichtungen und Diensten

Programmverlauf

Montag – Nachmittag, 07.06.2010	
Uhrzeit	
13.00	Mittagessen/ Mittagsimbiss
14.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Dr. Edna Rasch, Deutscher Verein</i>
14.30	Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung für psychisch kranke Menschen <i>Jörg Holke, Geschäftsführer, Aktion psychisch Kranke e.V., Bonn</i>
	Diskussion
16.00	Kaffeepause
16.30	Persönliches Budget für berufliche Teilhabe <i>Berit Blesinger, BAG UB</i>
18.30	Abendessen



Dienstag, 08.06.2010	
Uhrzeit	
09.00	Unterstützte Beschäftigung – Erfahrungen mit dem neuen Gesetz <i>N.N.</i>
10.30	Kaffeepause
11.00	Übergang Schule - Erwerbsleben: Unterstützung durch persönliche Zukunfts- und Förderplanung <i>Torsten Busch/ Dr. Franz Kiefer, careNETZ Service gGmbH</i>
12.30	Mittagessen
14.00	Workshop und parallel je nach Bedarf offener Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen: <ol style="list-style-type: none">1. Workshop zu Möglichkeiten und Hindernissen des personen- und sozialraumorientierten Paradigmas „Leben mit Unterstützung“ zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben <i>Moderation Torsten Busch/ Dr. Franz Kiefer, careNETZ Service gGmbH</i>2. AG Verwaltung3. AG Leistungsanbieter4. AG Leistungsberechtigte und deren Verbände
15.00	Vorstellung der Arbeitsgruppenergebnisse und Abschlussdiskussion <i>Moderation Dr. Edna Rasch</i>
16.00	Ende der Veranstaltung

Verantwortliche/r Referentin

Dr. Edna Rasch
Telefon +49(0)30/62980-317
rasch@deutscher-verein.de



Anmeldung bitte bis: 12.04.2010
Auskunft Veranstaltungsmanagement: 030/62980-605/-606/-419
Veranstaltungsort: Bildungszentrum Erkner e.V.
Seestraße 39
15537 Erkner

Kosten (Veranstaltungsnr.: F 431/10)	Mitglieder	Nichtmitglieder
Veranstaltungskosten Deutscher Verein Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein	100,00 €	125,00 €
Tagungsstättenkosten (inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und der gesetzlichen USt.) Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte	112,00 €	112,00 €

2 Anmeldungen

1. an den Deutschen Verein
2. an die Tagungsstätte als Selbstbucher und Selbstzahler (Voraussetzung für eine Teilnahme). Es wird eine Kostenübernahmeerklärung des Arbeitsgebers akzeptiert.

Onlineanmeldung über:

<http://www.deutscher-verein.de/03-events/2010/gruppe4/f-431-10/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

Anlagen

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte BZ Erkner bei Berlin

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de